

Staat oder privat?

Beitrag von „Moebius“ vom 12. Mai 2025 17:44

Viele Privatschulen sind ein Schonraum.

Man kann einzelne Schüler immer zum Schuljahresende durch die Kündigung des Schulvertrages loswerden, sie haben insgesamt eine Wahlschülerschaft, bei der tendentiell die Kreise, auf die das Konzept der Schule zugeschnitten ist, unter sich bleiben und zum Teil (sicher nicht ausschließlich) Lehrkräfte, die nur unter diesen Bedingungen in der Lage sind, ihre Stundenzahl zu bewältigen.

Es gibt genau 3 Gründe aufgrund derer man an einer staatlich anerkannten Ersatzschule arbeiten kann:

1. Man ist inhaltlich voll überzeugt von dem besonderen Konzept
2. Man ist an einer staatlichen Schule nicht untergekommen und muss eine Alternative annehmen
3. Man ist an den staatlichen Schulen, an denen man unterkommen könnte, überfordert